

	Objekt: Ikone: Muttergottes "Freude aller Leidenden" im Kiot
	Museum: Ikonen-Museum Recklinghausen Kirchplatz 2a 45657 Recklinghausen (02361) 501941 ikonen@kunst-re.de
	Sammlung: Tafelmalerei
	Inventarnummer: 4150

Beschreibung

Ab dem späteren 19. Jahrhundert wurden Hausikonen gerne in einen schreinartigen Kasten eingesetzt, den sogenannten Kiot, wo sie auch hinter Glas geschützt werden konnten.

Bei der Ikone mit dem (sehr reduzierten) Motiv der Muttergottes „Freude aller Leidenden“ wurde nur mehr das freiliegende Inkarnat (Gesichter und Hände) gemalt und dann sofort mit einem Metallbeschlag abgedeckt. Die unter dem Beschlag liegenden Partien blieben frei. Um 1900 wurden auf diese Weise günstige Ikonen für den Massenmarkt hergestellt.

Geschenk von Dr. Reiner Zerlin (2019)

Grunddaten

Material/Technik: Holz / Malerei
Maße: H 29,8 cm ; B 21,5 cm (Kiot)

Ereignisse

Hergestellt	wann	1900
	wer	
	wo	Russland
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Jesus Christus
	wo	

Wurde
abgebildet
(Akteur)

wann

wer

Maria (Mutter Jesu)

wo

Schlagworte

- Ikone
- Metallbeschlag
- Muttergottes mit Kind
- Schrein